

Rüdiger Klasen
Wittenburger Str.10
19243 Püttelkow
Tel: 038852/58951

Püttelkow, 27.01.2011

An das Sozialgericht Schwerin
z. H. Herrn Direktor Poppe
Wismarsche Straße 323a

19055 SCHWERIN

Zur Hilfe Ihre bisherige Geschäfts- Nr.: S21 ER 313/10 SO

KLAGE des

Rüdiger Klasen
Wittenburger Str.10
19243 Püttelkow

Beklagte:

Deutsche Rentenversicherung Nord,
Ziegelstraße 150
23544 Lübeck

**Klageerhebung gegen den Widerspruchsbescheid vom 18.01.2011 RBPd- 98-011-14626647
Abänderung des Bescheides.**

**Klage und beantrage zu erkennen unter Abänderung des Bescheides der beklagten Partei vom 18.01.2011 in Gestalt des
Widerspruchsbescheides vom 18.01.2011 wird die beklagte Partei verurteilt, dem Kläger ab sofort (Bescheiddatum)
jedwede Betriebsprüfungsankündigung / Vollzug einzustellen und ihn hierüber zu bescheiden.**

„Betriebsprüfungsverfahren“ der o. g. Deutschen RV Nord

*Mit Verweis auf meine Schreiben an die RV Nord vom 15.09.2010, 25.09.2010, Ihr Schreiben vom 7.10.2010 auf meine Antwort vom
29.09.2010 + 14.10.2010
= meine bisherigen 6 Dienstaufsichtsbeschwerden an die RV vom 25.09.2010, 29.09.2010, 14.10.2010, 01.11.2010 und vom
18.01.2011*

*Neue Dienstaufsichtsbeschwerde vom 18.01.2011 gegen RV / Frau Heidi Timm
+ 7. DIENSTAUF SICHTSBSCHWERDE gegen Herr Wolfgang Ehlert, Hans Jürgen Langschwager, Herr Martin Gorks =
Widerspruchsausschuß wegen Amtsanmaßung, Rechtsbeugung und Dienstpflichtverletzung = Nötigung, Mobbing, Quälen von
Schutzbefohlenen und damit Verstoß gegen internationale Menschenrechte im besonders schweren Fall. Korrekte Abarbeitung
derselben.*

**Hiermit erhebe ich Klage gegen den o. g. Widerspruchsbescheid vom 18.01.2011 der deutschen Rentenversicherung Nord und
beantrage die Aufhebung desselben und die**

**ZURÜCKWEISUNG des rechts – und formunwirksamen Widerspruchsbescheides vom 18.01.2011! Nichtigkeit des
Verwaltungsaktes + wiederholter Verstoß gegen die Menschenrechte/ GG/ VERFASSUNG und BGB = mein Ärztliches Attest!!**

Sehr geehrte Herr Direktor Poppe.

**Hiermit erhebe ich rechtsverbindlich gegen den o. g. Widerspruchsbescheid vom 18.01.2011 der deutschen RV Nord
KLAGE!**

Begründung:

Das Verfahren/ Vorankündigung ist auf diese Art und Weise unnötig:

Alle meine persönlichen Daten sind der deutschen RV Nord hinreichend bekannt. Alle eventuell noch notwendigen, zu prüfenden
Daten zur erloschenen **Trödelfirma** sind beim Finanzamt 19230 Hagenow einholbar. Das sagte die deutsche RV Nord mir auch
telefonisch zugesagt!

Meine Steuernummer: USt.-Id.-Nr.: DE221612804

Obwohl ich der deutschen RV Nord alles hinreichend zur Betriebsprüfung begründet und sogar ärztlich attestiert habe, wird es
weiterhin von der Rentenversicherung Nord nicht in den einzelnen Punkten ausreichend gewürdigt. Die deutsche RV Nord übergeht
ein rechtsverbindliches ärztliches Attest, mobbt, quält und schikaniert mich mit Ihren Briefen zur Betriebsprüfung, = schädigen ich
gesundheitlich, was jetzt nicht mehr ohne Folgen bleiben wird! Diesen Beschluß und gleich- ähnlich lautende Briefe der RV Nord
werte ich ferner als terroristischen Akt gegen meine Person gegen die/ meine Menschenrechte!

Ich werde von den Mitarbeitern der RV Nord wiederholt mit so einer „Betriebsprüfung“ belästigt, seelisch genötigt, obwohl dieselbe von der RV Verwaltung eingestellt worden ist und die Daten vom Finanzamt in 19230 Hagenow eingeholt werden sollen!!! Außerdem hatte ich die deutschen RV Nord auf Ihre fehlenden Rechtsgrundlagen = staatsrechtliche Legitimation zwecks Prüfung + mein **ÄRZTLICHES ATTEST** bei mir zur Genüge aufmerksam gemacht.

Obwohl von deutschen RV Nord Abhilfe zugesagt: Wieder habe ich so einen „Im Auftrag“ unterschrieben = damit rechts- und Formunwirksamen Widerspruchsbescheid von der Rentenversicherung Nord bekommen!

Verweis:

Unterzeichnung mit i. A. formunwirksam!

Nach der Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs gibt die Unterzeichnung mit dem Zusatz „i. A.“ im Gegensatz zur Unterzeichnung „i. V.“ zu erkennen, dass der Unterzeichnende für den Inhalt der Rechtsmittelschrift keine Verantwortung übernimmt. In diesem Fall ist er nur Erklärungsbote, eine Rechtsmitteleinlegung durch einen Rechtsanwalt B für Rechtsanwalt A mit dem Zusatz „i. A.“ ist z. B. formunwirksam.

BGH, Urteil vom 19. Juni 2007 - VI ZB 81/05

BGH, Urteil vom 31. März 2002 - II ZR 192/02

BGH, Urteil vom 5. November 1987 - V ZR 139/87

Eberhard

Das ist eine Verweigerung von grundlegenden Rechten. Ich fordere es hiermit von Ihnen verbindlich ein!

ZITAT: „...Der Widerspruch wird als unzulässig zurück gewiesen...“

Es werden meine rechtskräftig bewiesene Einwände, Informationen, Beweise und Fakten von der deutschen RV Nord einfach ignoriert und mit computeranimierten Behauptungen, erloschene Verordnungen, Füll und Leersätzen operiert. Dass würdigt in keinerlei Art und Weise meine fundamentierten Begründungen / Forderungen!

Der Hinweis auf deren Computer gesteuerten Schreiben ist rechtlich völlig unerheblich. Die deutschen RV Nord - Behörde hat Ihre Computer selbst zu kontrollieren und nicht umgekehrt! DAS BGB gilt auch für die deutschen RV Nord wie das Grundgesetz (GG)!

Die deutschen RV Nord **SCHÄDIGT MEINE GESUNDHEIT UND VERWEIGERT; IGNOREIRT MEIN ÄRZTLICHES ATTES!** JEDERZEIT KANN DIE RV NORD ALLE DATEN VOM FINAZAMT 19230 HAGENOW ABFRAGEN – OBWOHL TELEFONSICH ANGEBOTEN ZUGESAGT = WAS die deutschen RV Nord EINFACH ÜBERGEHT UND MICH WEITERHIN MIT IHREN BRIEFEN MOBBT, QUÄLT, SCHIKANIERT UND TERRORISIERT!

Es ist für mich ein Verbrechen gegen die Menschenrechte und eine Frechheit mich so unmenschlich mit Schriftsätzen zu terrorisieren, zu missachten, Mobben, Quälen und zu verhöhnen!

Ich fühle mich als Bürger von deutschen RV Nord nicht ernst genommen, schlichtweg in meinen Grundrechten laut Grundgesetz, Menschenrecht und BGB schwer verletzt!

Ich forderte die deutsche RV Nord in dem Zusammenhang auf, bis zum 15.02.2010 verbindlich auf konkret laut einzelne Beschwerde- Untersuchungspunkte **meine 6 Dienstaufsichtsbeschwerden vom 25.09.2010, 29.09.2010, 14.10.2010, 01.11.2010 und vom 18.01.2011** sachlich und korrekt laut BGB zu beachten und diese **ZURÜCKWEISUNG** und neue **7. Dienstaufsichtsbeschwerde vom 27.01.2011** sach- und fachgerecht korrekt laut BGB bearbeiten. Vorsorglich wies ich die deutschen RV Nord darauf hin:

Es ist ein grobes, strafbares Dienstvergehen ist, eine verbindliche Dienstaufsichtsbeschwerde nicht sachlich korrekt und konkret eingehend zu bearbeiten. Ich habe darauf einen grundrechtlichen Anspruch!

Die deutschen RV Nord ist per grundgesetzlichen Amtseid verpflichtet keinerlei UNRECHT vertreten noch praktizieren, Grundrechte, Gesetze brechen oder übergehen. Das wäre eidbrüchiges, national wie international voll und unverjährbar straf – und haftbares Handeln:

http://de.wikipedia.org/wiki/Amtseid#F.C3.BCr_Bundesbeamte

Art. 1 GG des Grundgesetzes GG,

“...das Deutsche Volk bekennt sich darum zu unverletzlichen und unveräußerlichen Menschenrechten als Grundlage jeder menschlichen Gemeinschaft, des Friedens und der Gerechtigkeit in der Welt,...“

DA EIN ERHEBLICHER VERSTOSS VORLIEGT:

Ich verweise die deutsche RV Nord auf die national und international für Sie verbindlichen Menschenrechte- insbesondere Punkt 1-5, gegen die durch nicht staatsrechtlich legitimierte Handeln der Forderung verstoßen wird. Die BRD und damit jeder einzelne Beamte, Behördenmitarbeiter ist persönlich auch dem vom Grundgesetz und ihren Länderverfassungen her gegebenen menschenrechtlichen Vorgaben restlos vorbehaltlos verpflichtet.

Nach GG §1,2,3 steht an erster Stelle die Menschenwürde, das Menschenrecht, zum anderen die UNVERSEHRTHEIT an LEIB und SEELE, außerdem haben Sie auch mein EIGENTUM (betr. nat. auch mein kleines Geld) zu schützen!

Die deutsche RV Nord ist wie wir ALLE dem allem übergeordneten G.G./ Verfassung verpflichtet und handelt aber wie o. g. genannt permanent dagegen! Das Recht gebietet es aber zwingend!

Die deutschen RV Nord ist dem RECHT uneingeschränkt und dem deutschen Volk und jeden EINZELNEN MENSCHENLEBEN (staats)verpflichtet: Das höchste Gut in der BR - Deutschland Schaden zu verhindern, zu lindern und zu schützen!

http://www.bundestag.de/dokumente/rechtsgrundlagen/grundgesetz/gg_01.html

Verstoß gegen das internationale Menschenrecht der UNO. = Verstoß gegen die Menschenwürde. Ich fühle mich durch solche computeranimierte Textbaustein- Schreiben wie ein Sachgegenstand behandelt!
WARUM HANDELT IHRE BEHÖRDE ENTGEGEN DER BEKANNTEN TATSACHE??

Nach G.G. Absatz 1,2,3 steht an erster Stelle die Menschenwürde, zum anderen die UNVERSEHRTHEIT an LEIB und SEELE, außerdem hat jede zuständige BRD – Verwaltungsorganisation auch mein EIGENTUM zu schützen!

<http://dejure.org/gesetze/GG/20.html>

Die bisherige Vorgehensweise der deutschen RV Nord verletzt u. a. auch meine Menschenrechte, Bürgerechte, meine Menschenwürde und damit:

= Verstoß gegen das internationale Menschenrecht der UNO + Verstoß gegen das internationale Völkerrecht.

Auch allgemein Verweise dazu auch auf GG Art. 1- 4, 19, 25, 101, 103, 133, 139, 140, Palandt BGB § 839, vgl. BVerfGE 9,95;31,391 EuGH WM 99,1420. BVerwGE 17,192=DVB1, 1964,147; vgl. BGBI. II S. 288, 1274, HLKO, Weimarer Verfassung Art. 102 bis 135, VStGB, §§ 4, 6, 9, VwVG § 3 Abs. 1, Salvatorische Klausel, Remonstrationspflicht, BGH 130, 333. (vgl. EuGH NJW 96, 1267.) Siehe SGB 1 § 60 und 66. SHAEF – GESETZ Nr. 52 Art. VII d.

Die deutsche RV Nord ist dem DEUTSCHEN RECHT uneingeschränkt und dem EINZELNEN MENSCHENLEBEN staatsverpflichtet: Das höchste Gut in der BR - Deutschland Schaden zu verhindern, zu lindern und die Menschen zu schützen!

Die RV hat damit auch das Zitiergebot Art. 19 Grundgesetz verletzt!

So ein für mich grober Verstoß gegen das Grundgesetz und das internationale Menschenrecht kann daher unter keinen Umständen geduldet werden! Alle § Gesetze und deren Durchführungsbestimmungen pp. sind dem Grundgesetz (GG), der stillschweigenden Reichsverfassung laut BVG und dem deutschen BGB und den internationalen Menschenrechten untergeordnet und dürfen nur zur dessen Durchsetzung dienen. Alles andere ist Rechtsmissbrauch und Rechtsbeugung und damit auch eine nationale und internationale Straftat. Die RV als zuständige BRD – VO hat demzufolge verpflichtet dem uneingeschränkt Folge zu leisten und gerecht zu werden.

Demzufolge kann und dürfen Ihre „Länder-“ regionalen „Gesetze“ und Bestimmungen und auch das SGB nicht dazu verwendet werden, das Grundgesetz (G.G.), das BGB oder die Menschenrechte der vereinten Nationen und das Völkerrecht zu unterlaufen und auszuhehlen. Wenn es in bei Ihnen, in Mecklenburg oder anderswo eigene „§ - Gesetze“ und Bestimmungen gibt, die das so ermöglichen, sind sie eindeutig Grundgesetzwidrig / BGB – und Verfassungswidrig und verstoßen auch gegen das internationale Menschenrecht 8 AUCH der vereinten Nationen), das Völkerrecht und sind damit eine **national und international strafbare, zu ächtende Handlung!**

HIER MIT ZEIGE ICH DAS VERHALTEN DER RV Nord als einen groben VERSTOß GEGEN DIE IM GRUNDGESETZ VERANKERTEN INTERNATIONALEN MENSCHENRECHTE AN!

= Mit dem Verstoß gegen das Grundgesetz liegt zeitgleich ein Verstoß gegen unsere Verfassung vor = Damit ist das als ein verfassungsfeindlicher Akt und Beeinträchtigung unserer freiheitlich demokratischen Grundordnung zu werten!

Die bloße Absichtserklärung der deutschen RV Nord ist damit eine nationale und internationale STRAFTAT! Ich kann jederzeit Ihren schriftlich mitgeteilten Absichten widersprechen und zurück weisen! ES IST MEIN GRUNDRECHT- was sie auch strafbar in Ihren o. g. Widerspruchsbescheid Frage stellen!

ICH FORDERE DIE deutsche RV Nord und DEREN MITARBEITER HIERMIT ZUR SOFORTIGEN UNTERLASSUNG AUF!

Ich habe der deutschen RV Nord alles hinreichend mehrfach wiederholt und umfassend begründet mitgeteilt!

Die Remonstrationspflicht:

Sollten die Verantwortlichen beamtet sein, weise ich Sie auch auf Ihre Remonstrationspflicht Ihrem Vorgesetzten gegenüber hin! Alle Beamten Behördenmitarbeiter sind für Ihr Tun und Unterlassen VOLL haftbar und können sich nicht auf Rechtsvorschriften oder Verwaltungsvorgaben jedweder Art berufen, gar zurückziehen!

Jede Amtsperson ist persönlich und als BRD - Behörde sind dem RECHT / Grundgesetz uneingeschränkt und dem EINZELNEN MENSCHENLEBEN staatsverpflichtet: Das höchste Gut in der BR - Deutschland Schaden zu verhindern, zu lindern und zu schützen!

= Die deutsche RV Nord hat mich uneingeschränkt als Ihren SCHUTZBEFOHLENE BÜRGER zu schützen!

Siehe dazu die „Belehrung zur Verantwortlichkeit des Beamten“ in der E - Mailanlage. Auch in der Haftbarkeit gültig für die untergeordneten Bedienstete, Beschäftigte des öffentlichen Dienstes.

Ich darf darauf weiter hinweisen, dass die *deutsche RV Nord*, aber auch Sie persönlich aufgrund gegebener Rechtslage insbesondere der Beamten- bzw. Bedienstetengesetze (die ich Ihnen auch ausführlich darlegen kann) persönlich voll und gesamtschuldnerisch haftbar sind für Ihre Handlungen.

Ich verweise auf Ihre Vollhaftung BGB §§23 unerlaubte Handlung BGB §§823 / 839 Amtspflichtverletzung – Palandt. In Verbindung Völkerstrafgesetz §5. (Unverjährbarkeit!)

Meine Einzelunternehmer Trödelfirma wurde damals von der BRD/ EU Schattenregierung privatrechtlichen „Gesetzgebung“ an der Weiterexistenz gehindert/ kaputt gemacht!!! Ich bin laut GERICHTSURTEIL: dauerhaft erwerbsunfähig berentet und bekomme von Ihnen nur so eine geringfügige Hungerrente, so dass ich auf Sozialhilfe (geringer Regelsatz) angewiesen bin. Mit dem Sozialamt gibt es deswegen Klageverfahren ohne Ende. ICH LEBE UNTERHALB DES EXISTENZMINIMUMS!

Sollte die deutsche RV Nord damit nicht umgehend aufhören, weise ich vorsorglich darauf hin:

Nach GG §1,2,3 steht an erster Stelle die Menschenwürde, zum anderen die UNVERSEHRTHEIT an LEIB und SEELE, außerdem haben Sie auch mein EIGENTUM zu schützen!

Die RV - Behörde sind dem allem übergeordneten Grundgesetz (G.G.) verpflichtet und handeln aber in meinen Fall dagegen! Das Recht gebietet es Ihnen aber zwingend! Zuwiderhandlungen sind ein Straftatbestand!

Sollten mir Eigentumsverluste, körperliche als auch weitere Schäden, sei es seelischer ,gar geistiger Art aus dieser Handlung mir gegenüber erwachsen, weise ich Sie hiermit vorsorglich darauf hin, daß ich alle verantwortlichen Personen rechtlich, strafrechtlich sowohl als auch in Privathaftung nehmen werde!

Gerade die deutschen RV Nord ist dem RECHT / Grundgesetz uneingeschränkt und dem EINZELNEN MENSCHENLEBEN staatsverpflichtet: Das höchste Gut in der BR - Deutschland Schaden zu verhindern, zu lindern und zu schützen! **DIE RV Nord wurde auch ÄRZTLICH ATTESTIERT UMFASSEND INFORMIERT!!** = DIE deutschen RV Nord hat mich als Ihren SCHUTZBEFOHLENE BÜRGER = RENTNER zu schützen und vor jeglichen Schaden / insbesondere auch **seelisch / psychisch** zu bewahren! **ICH BIN KRANK UND DESWEGEN BERENTET!!!**

Ich fordere die sofortige Einstellung/ Beendigung des Verfahrens und Beiholung aller Ihrer Prüfdaten zur lange erloschenen Firma vom Finanzamt 19230 Hagenow. Alles wurde vom Finanzamt 19230 Hagenow geprüft und ist erledigt: Auch damit ist auch dem formellen Verwaltungsakt abgeholfen. Keiner – auch die deutsche RV Nord darf nicht gegen das GG und die Menschenrechte verstoßen. Dem hat alles andere nachgeordnet Folge zu leisten!

Die BRD und die sowieso völkerrechtlich völlig illegale EU - Schattenregierung haben die Weiter - Existenz meiner Einzelunternehmer Trödelfirma mit deren „Gesetzen, Beschlüssen und Verordnungen“ auf privatrechtlicher Grundlage verhindert = meine Rente als einstiger Selbstständiger so klein ist = so dass ich heute auf SOZIALHILFE angewiesen bin! Auch die deutschen RV Nord hat das im vollen Umfang MITZUVERANTWORTEN!!!

Ich verbitte mir weitere Prüfanfordernungen/ Forderungen durch die deutschen RV Nord auf das schärfste!

Sollten die RV, deren Mitarbeiter mich weiterhin ignorant belästigen, nötigen, beleidigen, mobben, schikanieren, quälen **und keine Abstellung der Mängel + Einstellung deren „Betriebsprüfungsverfahrens“** laut meiner Schreiben erfolgen, werden ohne weitere Ankündigung auch umfassende rechtliche Schritte auch zum Schutz meiner kranken Person eingeleitet und Schadensersatz für entstehenden seelischen Schaden avisiert! Mein beh. Arzt Dr. Schürer hat diesen neuerlichen Vorfall als seelische Bedrängnis mit Angstfolgen erneut zur Akte genommen. Nationaler und internationaler Strafantrag ist vorbehalten!

Sehr geehrter Herr Direktor Poppe: Die deutsche RV Nord verstößt immer wider besseren Wissens mit den Auslegungen der SGB § und § Durchführungsbestimmungen desselben gegen das Grundgesetz Artikel GG 1 – 3, 25 in Verbindung Artikel 40 und gegen die internationalen Menschenrechte, die die BRD voll vorbehaltlos anerkannt hat!!! Alle BRD - Behörden einschließlich der Gerichte sind dem absolut voll und uneingeschränkt verpflichtet.

Grundsätzlich bin ich stets zur vernünftigen Zusammenarbeit mit allen Menschen guten Willens im Interesse der Wiederherstellung von Sicherheit, Ordnung, Frieden und vernünftiger Verwaltung unserer Gesellschaft und unseres Landes bereit.

Setzen Sie wie immer mehr Menschen jetzt auch positive Zeichen gegen hier offenbar praktiziertes Unrecht, Verletzung der internationalen Menschenrechte, Völkerrechte, Verletzung des Grundgesetzes, der demokratischen Grundordnung und jegliche antidemokratische Willkür! Helfen auch Sie mit jetzt unsere zerstörte freiheitlich demokratische Grundordnung in Deutschland wieder herzustellen. = §81 STGB!

Mit freundlichen Grüßen

Rüdiger Klasen

ANLAGEN:

**Anlagen: Kopie rechtsunwirksamer Bescheid der deutschen RV Nord vom 18.01.2011
ärztliches Attest meines behandelnden Arztes Dr. Schürer Schwerin**